

Laurin Heinrich siegt in Spielberg und ist neuer Tabellenführer

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

13/06/2021 Zweiter Saisonsieg für Laurin Heinrich (Van Berghe Huber Racing) im Porsche Carrera Cup Deutschland.

Lauf 6

Auf dem Red Bull Ring gewann der Deutsche am Sonntag vor Porsche Junior Ayhancan Güven (Türkei/Phoenix Racing) und Leon Köhler (Deutschland/Nebulus Racing by Huber). Durch den Erfolg in Spielberg ist Heinrich neuer Spitzenreiter in der Meisterschaft. „Mein Ziel war es, mit einem guten Start direkt in der ersten Kurve in Führung zu gehen. Das ist mir gelungen und war auch der Schlüssel zum Sieg. Zusammen mit dem Podiumsplatz meines Teamkollegen Leon Köhler ist das ein super Erfolg für unsere Huber-Mannschaft“, sagte Heinrich. Bei dem Event des ADAC GT Masters gingen insgesamt 32

Fahrer im neuen Porsche 911 GT3 Cup an den Start – erstmals in dieser Saison durften dank eines Hygienekonzepts Samstag und Sonntag jeweils bis zu 3.000 Fans live dabei sein.

Bei strahlendem Sonnenschein und einer Außentemperatur von 20 Grad Celsius führte Pole-Setter Güven das Feld auf die Strecke. Beim Start beschleunigte Heinrich sein Cup-Fahrzeug allerdings schneller und übernahm die Führung. Der 19-Jährige aus dem Talent-Pool-Programm des Markenpokals baute seinen Vorsprung aus, zeigte sich auch beim Re-Start nach einer Safety-Car-Phase souverän und feierte nach 20 Runden seinen zweiten Saisonsieg. Die besten Karten im Kampf um Platz zwei hatte lange Zeit Köhler: Der Huber-Pilot überholte Güven ebenfalls in der ersten Runde, doch der türkische Nachwuchsfahrer blieb dicht an Köhler dran. In der 14. Runde zog Güven vorbei und sicherte sich Rang zwei. „Nach zwei Pole-Positions habe ich mir natürlich ein noch besseres Ergebnis gewünscht. Leider war mein Start nicht optimal, aber ich konnte trotzdem wichtige Punkte für die Meisterschaft sammeln“, sagte der Fahrer von Phoenix Racing.

Samstagssieger Köhler komplettierte das Podium: „Der Start ist mir super gelungen. Im Laufe des Rennens haben meine Reifen leider abgebaut. Die Chance hat Ayhancan Güven genutzt. Ein Sieg und ein Podiumsplatz sind insgesamt ein tolles Ergebnis.“ Julian Hanses (Deutschland/HRT Performance) sicherte sich die vierte Position – das bisher beste Saisonergebnis für den Youngster. Als Fünfter fuhr Bastian Buus (Allied-Racing) über die Ziellinie. Hinter dem dänischen Rookie folgten Larry ten Voorde (Niederlande/Team GP Elite), Gaststarter Dorian Boccolacci (Frankreich/Martinet by Alméras) und Rudy van Buren (Niederlande/CarTech Motorsport by Nigrin).

Ein Heimspiel auf der 4,318 Kilometer langen Strecke hatte Christopher Zöchling (Fach Auto Tech). Nach Platz sieben im Samstagsrennen musste der einzige Österreicher im Starterfeld des Porsche Carrera Cup Deutschland am Sonntag nach einer Kollision zwei Runden vor Schluss vorzeitig die Box ansteuern. In der ProAm-Wertung jubelte Carlos Rivas (Black Falcon Team Textar) über ein perfektes Rennwochenende in der Steiermark. Der Luxemburger gewann in seiner Klasse beide Läufe – am Sonntag belegten Kim Hauschild (Deutschland/HRT Motorsport) und Georgi Donchev (Bulgarien/Nebulus Racing by Huber) die weiteren Podiumsplätze.

„Zum ersten Mal in dieser Saison konnten Zuschauer auf den Tribünen wieder live unsere Rennen verfolgen. Das war natürlich auch für die Fahrer und Teams ein echtes Highlight. Mit unseren beiden Läufen haben wir den Fans tollen Motorsport mit vielen Positionswechseln geboten“, sagte Hurui Issak, Projektleiter des Porsche Carrera Cup Deutschland. In der Meisterschaft übernimmt nach sechs Rennen Heinrich (119 Punkte) die Führung. Dahinter folgen ten Voorde (116 Punkte) und Güven (94 Punkte).

Das nächste Rennwochenende des Porsche Carrera Cup Deutschland findet bereits am kommenden Wochenende (18. bis 20. Juni) statt. Dann geht es für Fahrer und Teams ins italienische Monza. Das DTM-Event wird für den Markenpokal zum Jubiläum: Auf dem Traditionskurs nordöstlich von Mailand trägt der deutsche Carrera Cup sein 350. Rennen aus.

Rennergebnis 6. Lauf, Porsche Carrera Cup Deutschland

1. Laurin Heinrich (Deutschland/Van Berghe Huber Racing)
2. Ayhancan Güven (Türkei/Phoenix Racing)
3. Leon Köhler (Deutschland/Nebulus Racing by Huber)
4. Julian Hanses (Deutschland/HRT Performance)
5. Bastian Buus (Dänemark/Allied-Racing)
6. Larry ten Voorde (Niederlande/Team GP Elite)
7. Dorian Boccolacci (Frankreich/Martinet by Alméras)
8. Rudy van Buren (Niederlande/CarTech Motorsport by Nigrin)
9. Max van Splunteren (Niederlande/GP Elite)
10. Loek Hartog (Niederlande/Black Falcon Team Textar)

Punktestand nach 6 von 16 Läufen

Fahrerwertung

1. Laurin Heinrich (Deutschland/Van Berghe Huber Racing), 119 Punkte
2. Larry ten Voorde (Niederlande/Team GP Elite), 116 Punkte
3. Ayhancan Güven (Türkei/Phoenix Racing), 94 Punkte

Lauf 5

Beim fünften Saisonrennen des Porsche Carrera Cup Deutschland gelang Leon Köhler (Nebulus Racing by Huber) auf dem Red Bull Ring (Österreich) sein erster Saisonsieg. Der Deutsche gewann den actionreichen Samstagslauf in seinem Porsche 911 GT3 Cup vor dem Niederländer Larry ten Voorde (Team GP Elite) und Porsche Junior Ayhancan Güven (Phoenix Racing) aus der Türkei. „Ein großartiges Gefühl! Entscheidend war, dass ich mich beim Start gegen Ayhancan Güven durchsetzen konnte. Die beiden Safety-Car-Phasen haben es zeitweise nochmal spannend gemacht, aber ich bin konzentriert geblieben und freue mich unglaublich über den Sieg“, sagte Köhler.

In der Steiermark erlebten die 32 Carrera-Cup-Piloten ein besonderes Rennen: Erstmals in dieser Saison durften dank eines Hygienekonzepts bis zu 3.000 Zuschauer den Lauf im Rahmen des ADAC GT Masters live auf den Tribünen miterleben. Als Schnellster im Qualifying begann Porsche Junior Güven das Rennen von der Pole Position. Der bessere Start gelang allerdings Köhler, der in der ersten Kurve die Führung übernahm. Auch ten Voorde präsentierte sich beim Start hellwach und zog an Güven vorbei. Zweimal fuhr das Safety-Car, der vollelektrische Porsche Taycan Turbo S, auf die Strecke und führte das Feld wieder eng zusammen. Köhler zeigte sich bei den Re-Starts allerdings unbeeindruckt – der 21-jährige Youngster überquerte nach 19 Runden als Erster vor ten Voorde die Ziellinie. Nach ten Voorde, Güven und Laurin Heinrich (Deutschland/Van Berghe Huber Racing) ist Köhler bereits der vierte Fahrer, der diese Saison ein Carrera-Cup-Rennen gewinnen konnte.

Einen offenen Schlagabtausch um den zweiten Platz lieferten sich ten Voorde, Güven und Heinrich. In der Schlussphase des Rennens trennten das Trio nur wenige Zehntelsekunden. Am Ende setzte sich ten Voorde durch. „Das waren harte, aber stets faire Zweikämpfe. Genau dafür steht der Porsche Carrera Cup Deutschland. Natürlich hätte ich gern gewonnen, aber dafür war ich letztlich nicht schnell genug", fasste ten Voorde zusammen. Die Positionen dahinter belegten Güven und Heinrich, bester Fahrer aus dem Talent-Pool-Programm des Markenpokals. „Der Start ist mir leider nicht gelungen. Danach ging es in der Spitzengruppe sehr umkämpft zu. Der Speed war da, aber Larry ten Voorde hat sich geschickt verteidigt", sagte Güven.

Als bester Rookie schaffte es Bastian Buus (Dänemark/Allied-Racing) vor Max van Splunteren (Niederlande/GP Elite) auf Rang fünf. Vor heimischen Fans fährt an diesem Wochenende Christopher Zöchling: Der im österreichischen Leoben geborene Pilot von Fach Auto Tech sah als Siebter die Zielflagge. Den achten Platz erreichte Julian Hanses (Deutschland/HRT Performance). In der ProAm-Wertung feierte Carlos Rivas (Black Falcon Team Textar) seinen fünften Saisonsieg. Der Luxemburger gewann in seiner Klasse vor Kim Hauschild (Deutschland/HRT Motorsport) und Gaststarter Clément Mateu (Frankreich/Pierre Martinet by Alméras).

Nach dem fünften Saisonrennen ist ten Voorde weiterhin Spitzenreiter in der Gesamtwertung. Der 24-Jährige führt mit 106 Punkten vor Heinrich (94 Punkte) und Köhler (75 Punkte). Am Sonntag steigt der sechste Saisonlauf des Porsche Carrera Cup Deutschland. Rennstart auf dem Red Bull Ring ist um 12:00 Uhr Ortszeit.

Rennergebnis 5. Lauf, Porsche Carrera Cup Deutschland

1. Leon Köhler (Deutschland/Nebulus Racing by Huber)
2. Larry ten Voorde (Niederlande/Team GP Elite)
3. Ayhancan Güven (Türkei/Phoenix Racing)
4. Laurin Heinrich (Deutschland/Van Berghe Huber Racing)
5. Bastian Buus (Dänemark/Allied-Racing)
6. Max van Splunteren (Niederlande/GP Elite)
7. Christopher Zöchling (Österreich/Fach Auto Tech)
8. Julian Hanses (Deutschland/HRT Performance)
9. Dorian Boccolacci (Frankreich/Martinet by Alméras)
10. Jesse van Kuijk (Niederlande/Team GP Elite)

Punktestand nach 5 von 16 Läufen

Fahrerwertung

1. Larry ten Voorde (Niederlande/Team GP Elite), 106 Punkte
2. Laurin Heinrich (Deutschland/Van Berghe Huber Racing), 94 Punkte
3. Leon Köhler (Deutschland/Nebulus Racing by Huber), 75 Punkte

MEDIA ENQUIRIES



Linda Riechers

PR Manager Porsche Deutschland GmbH
+49 (0) 1523 / 911 8402
linda.riechers@porsche.de

Verbrauchsdaten

Taycan Turbo S (Vorgängermodell)

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2021/motorsport/porsche-carrera-cup-deutschland-saison-2021-lauf-5-lauf-6-red-bull-ring-oesterreich-24706.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/39cb35f5-d92a-48e0-96b0-17242d1b0750.zip